

Netzanschlussvertrag Gas (nach NDAV)

Zwischen

_____ Netzbetreiber

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

und

Frau/Herr/Firma

_____ Anschlussnehmer

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Tel/Fax/Handy/E-Mail, Registernummer/Registergericht

ggf. vertreten durch:

(Kopie der Vollmacht als **Anlage 1**)

wird folgender Vertrag

Neuanschluss Änderung bestehender Netzanschluss Leistungserhöhung

geschlossen.

1. Netzanschluss

überwiegend private Nutzung überwiegend gewerbliche Nutzung, voraussichtlicher
Jahresverbrauch: _____ kWh

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Gemarkung, Flur, Flurstück oder Baubiet

2. Kundennummer

(KD-Nr: wird vom Netzbetreiber eingetragen)

3. Grundstückseigentümer ist mit Anschlussnehmer:

identisch nicht identisch (schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers /
Erbauberechtigten als **Anlage 2** beifügen)

4. Entnahmedruck:

23 mbar _____ mbar (100 mbar > 23 mbar)

5. Vorzuhaltende elektrische Leistung am Netzanschluss: Leistung: kW _____

6. Anzahl der Wohneinheiten: Wohneinheiten: Stück _____

7. Ende des Netzanschlusses (Eigentumsgrenze):

- Ausgang der Hausabsperreinrichtung
 abweichend (bitte definieren): _____

8. Gewünschter Ausführungstermin/ Wertersatz bei Widerruf:

- Nächstmöglicher Zeitpunkt

Bei Verbrauchern i. S. d. § 13 BGB, d. h. natürlichen Personen, die den Netzanschlussvertrag zu überwiegend privaten Zwecken abschließen: Für den Fall, dass die Erbringung der Leistungen zur Herstellung des Netzanschlusses vor Ablauf der Widerrufsfrist (14 Tage ab dem Tage des Vertragsschlusses) beginnen soll, erkläre ich im Hinblick auf mein Widerrufsrecht nach **Anlage 4**.

9. Zukünftiger Gaslieferant:

Hinweis: Wenn Sie keinen Gaslieferanten eintragen, durch den die Belieferung erfolgt, und dem Netzbetreiber auch anderweitig kein Lieferant benannt wird, erfolgt die Versorgung mit Gas zum privaten Verbrauch durch den örtlichen Grundversorger (§ 36 EnWG) zu dessen veröffentlichten Bedingungen. Grundversorger ist zurzeit die SWL Verteilungsnetzgesellschaft mbH. Sofern am Netzanschluss Gas zu überwiegend gewerblichen Zwecken mit einem voraussichtlichen Verbrauch von mehr als 10.000 kWh entnommen werden soll, tritt – längst für 3 Monate – die Ersatzversorgung mit Gas gemäß § 38 Abs. 1 EnWG durch den Grundversorger ein.

**§ 1
Vertragsgegenstand**

- (1) Dieser Vertrag regelt den Anschluss der Gasanlage in Niederdruck an das Gasversorgungsnetz und dessen weiteren Betrieb nach Maßgabe der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) und der Ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers sowie der Technischen Anschlussbedingungen (TAB). Dieser Vertrag gilt nicht für den Anschluss von Biogasaufbereitungsanlagen oder sonstigen Anlagen zur Einspeisung von Gas.
- (2) Die Netznutzung sowie die Belieferung mit Erdgas bedürfen separater vertraglicher Regelungen. Das Recht zur Nutzung des Anschlusses zur Entnahme von Erdgas ist gesondert geregelt.

**§ 2
Netzanschlusskosten; Inbetriebsetzung; Sonderleistungen**

- (1) Das Entgelt für die Herstellung/Änderung des o. g. Netzanschlusses
 beträgt gemäß **Anlage 3** _____ € und ist vom Anschlussnehmer an der Netzbetreiber zu entrichten.
 wurde bereits gezahlt.
- (2) Die Inbetriebsetzung der Gasanlage ist gesondert zu vergüten. Das gleiche gilt für vom Anschlussnehmer in Auftrag gegebene Sonderleistungen.

**§ 3
Baukostenzuschuss**

Der für o. g. Netzanschluss vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichtende Baukostenzuschuss

- beträgt _____ € und ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichten.
 wurde bereits gezahlt

§ 4 Vertragsdauer; Kündigung; Mitteilung über Eigentumswechsel

- (1) Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er kann mit einer Frist von einem Monat auf das Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. Eine Kündigung durch den Netzbetreiber ist nur möglich, soweit eine Pflicht zum Netzanschluss nach § 18 Abs. 1 Satz 2 EnWG nicht besteht.
- (2) Das Recht des Netzbetreibers zur fristlosen Kündigung gemäß § 27 NDAV bleibt unberührt.
- (3) Die Kündigung bedarf der Textform.
- (4) Der Anschlussnehmer ist verpflichtet, dem Netzbetreiber jede Änderung der Eigentumsverhältnisse an der Gasanlage oder am angeschlossenen Objekt (Grundstück/Gebäude) in Textform unverzüglich mitzuteilen.

§ 5 Haftung

Der Netzbetreiber haftet gegenüber dem Anschlussnehmer aus Vertrag oder aus unerlaubter Handlung für Schäden, die der Anschlussnehmer durch eine Unterbrechung des Netzanschlusses oder durch Unregelmäßigkeiten beim Betrieb des Netzanschlusses sowie des Netzes erleidet, entsprechend der Regelung des § 18 NDAV.

§ 6 Allgemeine und Ergänzende Bedingungen

Die Regelungen dieses Vertrages beruhen auf den derzeitigen rechtlichen und energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung – NDAV) sowie den Ergänzenden Bedingungen und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers, die im Internet unter www.swl-unser-stadtwerk.de veröffentlicht sind.

_____, den _____

Lengerich, den _____

Unterschrift Anschlussnehmer

Unterschrift Netzbetreiber

Anlagen:

- Anlage 1: Vollmacht eines für den Anschlussnehmer handelnden Vertreters
- Anlage 2: Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers
- Anlage 3: Kostenangebot (zu § 3) und gegebenenfalls Angabe des voraussichtlichen Zeitbedarfs
- Anlage 4: Widerrufsbelehrung sowie Muster-Widerrufsformular
- Anlage 5: Grundstückseigentümergeklärung